

maxit ip 23 F

Kalk-Gips-Maschinenputz

Produktvorteile

- einlagig verarbeitbar
- Oberfläche filzbar
- Raumklima regulierend
- Brandklasse A1

Produktkurzbeschreibung

maxit ip 23 F ist ein Gips-Kalk-Maschinenputz zur Herstellung von einlagigem Innenputz nach DIN EN 13279-1. Er besteht aus Gips, Weißkalkhydrat, fraktionierten Sanden und Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften.

Anwendungsbereich

Als Filzputz auf Decken und Wänden. Im gesamten Innenbereich, mit Ausnahme von Feuchträumen. In häuslichen Küchen und Bädern gemäß DIN V 18550 jedoch geeignet.

In Feuchträumen ist das Merkblatt „Putz und Trockenbau in Feuchträumen mit Bekleidung aus keramischen Fliesen und Platten oder Naturwerkstein“ zu beachten.

Produkteigenschaften

maxit ip 23 F ist ein geschmeidiger, leicht verarbeitbarer, strukturierfähiger Innenputz mit feuchteregulierenden Eigenschaften zur Verbesserung des Raumklimas.

Für den Einsatz im Brandschutz ersetzen 10 mm Putzdicke 10 mm Normalbeton.

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. Normputzdicken beachten.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der DIN 18350 VOB/C, der DIN V 18550, der DIN EN 13279-1 und der Richtlinie „Verputzen im Winter“.

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt beachten (aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.franken-maxit.de oder www.maxit-kroelpa.de).

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Baustellenvoraussetzungen

Der Putzgrund muss trocken, sauber und frei von losen Teilen sein. Filmbildende Trennmittel entfernen. Restfeuchte im Beton muss unter 3 % liegen. Nicht verarbeiten bei Luft und/oder Objekttemperaturen unter 5 °C und über 30 °C sowie bei zu erwartenden Nachfrösten. Die karbonatische wie auch die sulfatische Erhärtung kommen bereits bei 5°C zum Erliegen. Diese Temperatur darf bis zur Aushärtung nicht darunter absinken und die Luftfeuchtigkeit darf 60% nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitungen

Stark oder unterschiedlich saugende Untergründe mit maxit prim 2000 Gips-Aufbrennsperre vorbehandeln. Beton und andere glatte und schwach saugende Untergründe mit maxit prim 2010 Gips-Haftgrund satt vorbehandeln.

Verarbeitung

Grundputzausführung:
Auftragen, plan verziehen und nach dem Ansteifen scharf nachziehen.

Filzputzausführung:
Nachgezogenen Putz mit Filz- oder Schwammscheibe sauber filzen.

Glättputzausführung:
Grundputzausführung mit Gips-Putzglätte maxit ip 200 abglätten

Auf allen Putzgründen mit Neigung zu Formänderungen, z. B. an den Ecken aller Öffnungen oder an den Anschlussstellen unterschiedlicher Materialien, sollte Armierung verwendet werden.

Nachbehandlung

Frischen Putz vor Frost und schneller Austrocknung schützen.

Beschichtung

Nach Aushärtung mit allen maxit Oberputzen möglich, sowie mit Fliesen und geeigneten maxit Anstrichen entsprechend "Technische Richtlinien für Maler, Merkblatt 10".

Dient der maxit ip 23 F als Untergrund für keramische Wandbeläge im Dünnbett, bei der Feuchtebeanspruchungsklasse A0, so ist dieser nur zuzustoßen, zu schneiden oder aufzurauen und entsprechend mit einer Verbundabdichtung auf der Basis von Kunststoff-Zement-Kombinationen, Dispersionen oder Reaktionsharzen zu beschichten. Die Putzoberfläche darf nicht geglättet oder verrieben werden.

Für Fliesen und keramische Beläge auf maxit ip 23 F, die technische Information-Putz unter Fliesen, unter

www.franken-maxit.de oder www.maxit-kroelpa.de beachten.

Weiterverarbeitung

Nach karbonatischer und sulfatischer Erhärtung bzw. Austrocknung.

Lagerung

Trocken auf Paletten mindestens 3 Monate lagerfähig. Herstellungsdatum siehe Sackaufdruck.

Silo- und Maschinenteknik

Mit allen gängigen Mischpumpen, z.B. m 3, Duo mix, G 4, S 48.

In Spezialsilos des maxit Transport- und Fördersystems, auf Wunsch mit der Silomischpumpe SMP oder angebaute Siloförderanlage SFA.

In Papiersäcken à 30 kg auf Paletten à 42 Sack = 1,260 t, bei der Franken maxit.

In Papiersäcken à 30 kg auf Paletten à 35 Sack = 1,050 t, bei den maxit Baustoffwerken.

Technische Daten

Verarbeitungstemperatur	Nicht verarbeiten bei Luft und/oder Objekttemperaturen unter 5 °C und über 30 °C sowie bei zu erwartenden Nachtfrösten.
Auftrag	ca. 10 mm
Ergiebigkeit	ca. 900 l/t
Anwendung außen	Nein
Anwendung innen	Ja
Haftzugfestigkeit	≥ 0,1 N/ mm ²
Wasseraufnahme	W 0
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ 10
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar
Wärmeleitfähigkeit	< 0,44 W/mK Bemessungswert nach DIN 4108-4, Tabellenwert P90% nach EN 1745
Trockenrohddichte:	ca. 1200 kg/m ³
Druckfestigkeit (Klasse)	P IV DIN V 18550 B3 nach EN 13279-1
Druckfestigkeit (28 Tage)	> 2,0 N/ mm ²
Wasserbedarf	ca. 13 l je 30 kg Sack
Verarbeitungszeit	> 50 min
*Bei den Werten in den Technischen Daten handelt es sich um Laborwerte.	

Materialverbrauch

Auftrag	mm	5	10	15	20
Verbrauch	Kg/m ²	5,6	11,0	16,7	22,0
Ergiebigkeit	m ² /t	180	90	60	45
	l/t	900			
m ² /30 kg/Sack		5,4	2,7	1,8	1,3

(Die Werte beziehen sich auf planebenen Untergrund)

Entsorgung

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Empfehlung:**

Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Franken maxit GmbH & CO.

Azendorf 63

D-95359 Kasendorf

Telefon +49 (0) 9220-18-0

Telefax +49 (0) 9220-18-200

www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1

D-07387 Krölpa

Telefon +49 (0) 3647-433-0

Telefax +49 (0) 3647-433-380

www.maxit-kroelpa.de